

# THE ATLAS

## Dialogical Performances / An Exhibition by the Agents

### PRESSEMITTEILUNG

**12–13 June & Dialogical Performances & The Atlas-Ausstellung**  
**Präsentiert von *The Atlas (of Creative Mechanisms): [Curating–Conducting]***  
**12.–13. Juni & 18. Juni–19. Juli 2025**

*The Atlas (of Creative Mechanisms): [Curating–Conducting]*, ein laufendes künstlerisches Forschungsprojekt, entfaltet seine performativen und diskursiven Dimensionen in zwei öffentlichen Kapiteln in Wien: **Dialogical Performances** (12.–13. Juni 2025) und **Die Atlas-Ausstellung** (18. Juni–19. Juli 2025) in der *kex – kunsthalle exnergasse, WUK*.

Durch vergleichende Analyse kartiert *The Atlas* das implizite Wissen, die Handlungslogiken und kreativen Mechanismen, die den Praktiken des Kuratierens und Dirigierens innewohnen. Ziel ist es, gemeinsame Sprache, Vokabular, Positionen und methodische Ansätze innerhalb zeitgenössischer Kunstaustellungen und Konzertmusik seit dem Jahr 2000 sichtbar zu machen.

Das Projekt nutzt eine Vielzahl an Forschungstools, wobei die **Atlas Online Platform** eine zentrale Rolle spielt – als multidimensionale Schnittstelle, die Forschungsergebnisse archiviert, kartiert und interpretiert. Die für Dezember 2025 geplante Plattform enthält wesentliche Werkzeuge wie das **Atlas Dictionary** – ein Repository subjektiver Terminologien aus Praktiken des Kuratierens und Dirigierens – sowie die **Atlas Cloud**, ein konzeptuelles Visualisierungsinstrument, das die Verbindungen zwischen diesen Begriffen sichtbar macht. Beide Tools basieren auf der zentralen Forschungsmethode des Projekts: den **Atlas Dialogues**, einer Serie vertiefender, paarweiser Interviews mit 88 herausragenden Kurator:innen und Dirigent:innen.

*The Atlas* ist in einer kollaborativen Struktur organisiert, in deren Zentrum mehrere Teams stehen – unter ihnen die **Agents**, sechs international tätige Kunst- und Musikschaffende, die in den Schnittbereichen von Bildender Kunst, Performance und Musik agieren: **Bronwyn Lace, Hristina Ivanoska, Ilan Volkov, Isa Rosenberger, Timo Tuhkanen** und **Yane Calovski**. Ihre künstlerischen Beiträge reflektieren die Forschungsergebnisse und erweitern sie durch individuelle Perspektiven.

Das erste öffentliche Kapitel, **Dialogical Performances**, kuratiert von **Başak Şenova** und **David Chisholm**, eröffnet dialogische Kommunikationsräume, in denen Künstler:innen und Musiker:innen gemeinsam mit dem Publikum Forschungsergebnisse erproben, diskutieren und weiterentwickeln. In Form von Performances, Panels, Workshops und Lecture-Performances werden interdisziplinäre Ansätze und Prozesse sichtbar gemacht.

Das zweite Kapitel, **Die Atlas-Ausstellung**, kuratiert von **Başak Şenova**, ist ein zentrales Element des Projekts. Sie zeigt künstlerische Positionierungen, Reflexionen und visuelle sowie auditive Notizen der sechs Agents – als künstlerische Antworten auf die im Forschungsprozess generierten Fragestellungen.

**Dialogical Performances** und **die Atlas-Ausstellung** werden im Rahmen von *The Atlas (of Creative Mechanisms): [Curating–Conducting]* realisiert – einem PEEK-Projekt unter der Leitung von **Assoc. Prof. Dr. Başak Şenova**, mit interdisziplinärem Beitrag des wissenschaftlichen Mitarbeiters **Dr. David Chisholm**, gefördert durch den **FWF** und angesiedelt am **Institut für Kunstwissenschaften, Kunstpädagogik und Kunstvermittlung** der **Universität für angewandte Kunst Wien**.

Doi: **10.55776/AR721**  
<https://the-atlas.uni-ak.ac.at>

**FWF** Österreichischer  
Wissenschaftsfonds

*di:'angewandte*

k—  
ex—  
—WUK



**KONE FOUNDATION**

**BRUSSELSPHILHARMONIC**

**frame  
finland**



**Stadt  
Wien** Bundesministerium  
Wohnen, Kunst, Kultur,  
Medien und Sport

**DERSTANDARD**

**TECHIZART**